

SCHUTZGEBIETE / GESCHÜTZTE FLÄCHEN UND STRUKTUREN
Quelle: Lant RLP (https://gdnat.naturschutz.rlp.de/kartendienst_naturschutz/index.php)
Schutzgebiet Biotopeplanungsplan (Biotopkataster RLP-PL TK 6014) Essheim
0242-Gebirgs- und Weingebirgs-Naturdenkmal, Stand 2002
0243-Ertrags- und Weingebirgs-Naturdenkmal, Stand 2006

BIOTOPTYPEN
gem. Biotopkataster des Landesamtes für Umwelt, RLP (Stand 04/2020)

B - KLEINGEHÖLZE

BA 1	Feldgehölz aus einheimischen Baumarten
BC 3	Gehölzreihen, Gehölzhecke
BB 0	Gehölz
BC 2	Strandhecke
BB 2	Einzelstrauch, Laubgehölz
BF 3	Einzelbaum, Laubbäum
BF 3	Baum mit Höhle
BF 3	mehrstämmiger Baum
BF 4	Obstbaum
BG 3	Kopfbäum
BL 0	Totholz (stehend)

E - GRÜNLAND

EA 1	Feldweide, extensiv genutzt
EA 1	Feldweide mittlerer Standard, intensiv genutzt
EB 0	Weide, extensiv genutzt
EB 2	Mähweide
EE 0	Grünlandbrache

F - GEWÄSSER

FN 0	Graben
------	--------

H - WEITERE ANTHROPOGENBEDINGTE BIOTOPE

HA 0	Acker
HC 3	Strassenrand, halbruderales Grün-/Krautfluren der Böschungen und Berkecke, strassenbegleitende Säune
HCS	Fahrspur entlang landschaftlich genutzter Flächen, grasreich
HU 1	Ziergarten
HU 2	Nutzgarten

K - BAUM BZW. LINIENHAFT HOCHSTAUFENFLUR

KA 2	Gewässerbegleitender feuchter Saum / Hochstaufenflur, linearförmig
KB 1	Ruderaler trockener Saum bzw. linearförmige Hochstaufenflur

Zusatzmerkmale:
 int extensiv genutzt
 int intensiv genutzt
 wb temporär wasserführend

LANDSCHAFTSPFLIEGERISCHE MASSNAHMEN

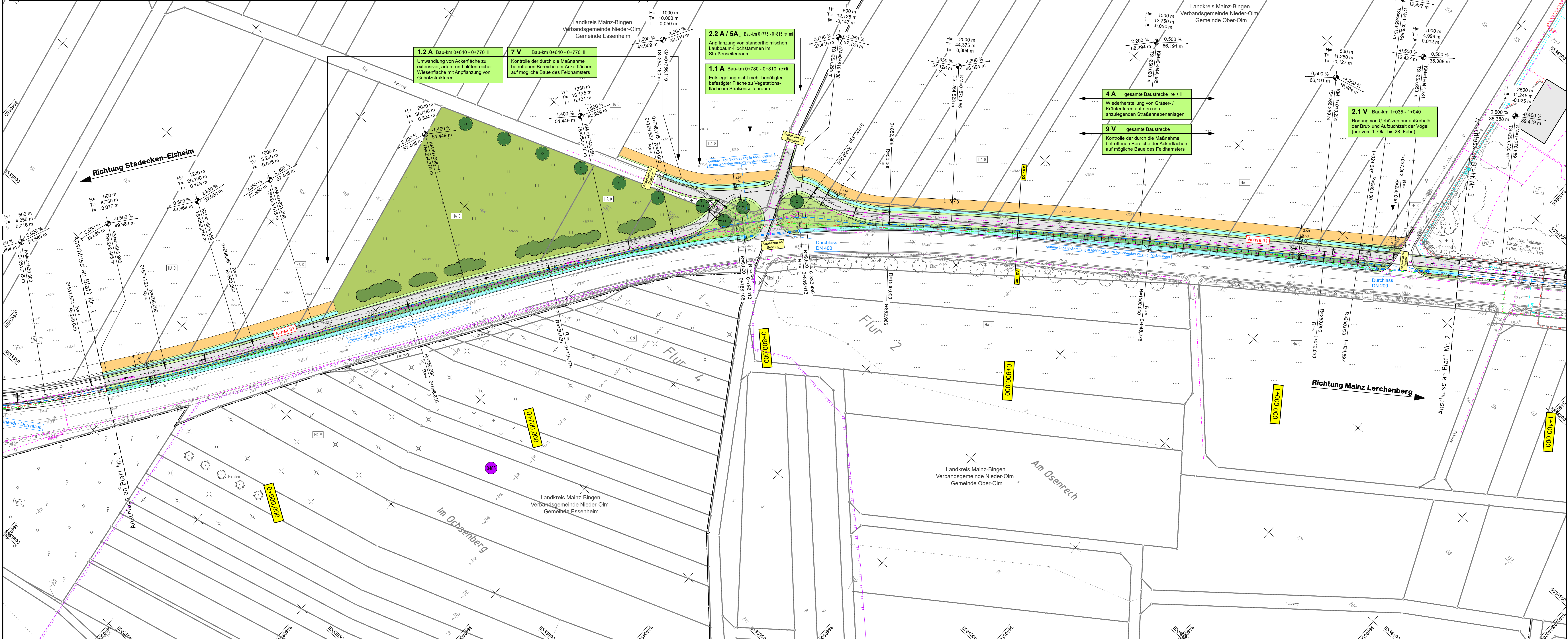
V Vermeidungsmaßnahme
 A Ausgestaltungsmassnahme
 E Ersatzmaßnahme
 L Landschaftsbildmaßnahme im Straßenseitenraum

1 Nummer einer landschaftspflegerischen Maßnahme

1.1 Entsiegelung befestigter Fläche zu Vegetationsfläche (1.1.A)
 Umwandlung von Ackerfläche zu extensiver, arten- und blütenreicher Wiesenfläche mit Anpflanzung von Gehölzstrukturen

1.2 Anpflanzung von Obstbäumen (1.2.A)
 Anpflanzung standortbesserer und ortstypischer Strauchhecken (2.2.A)
 Rodung von Gehölzen nur außerhalb der Bruch- und Aufzuchtzeit der Vögel (nur vom 1. Okt. bis 28. Febr.) (2.1.V)
 Anpflanzung von standortbesseren Laubbäumen-Hochstämmen (2.2.A / SAL)
 während des Baubetriebes gem. RAS-LPA zu schützender Gehölzbestand (3.V)
 Wiederherstellung von Grün-/Krautfluren auf den neu anzuliegenden Straßenseitenanlagen (4.A)

Durchführung der Baumaßnahmen zur Herstellung des RRB mit Leitungen nur außerhalb der Brut- und Aufzuchtzeit der Vögel (nur vom 1. Okt. bis 28. Febr.) (6.1.V)
 Naturnahe Gestaltung des Regenwasserbeckens; Entwicklung der Sohle durch Sukzession (6.2.A)
 Naturnahe Gestaltung des RRB durch Entwicklung extensiv gepflegter und blütenreicher Krautfluren auf den Böschungen und der umgebenden Fläche (6.2.A)
 Ausbildung des Unterhaltungsweges des RRB als Schotterrasen (6.2.A)
 Nutzungsentwässerung der restlichen Fläche der Parzelle 40 (6.3.A)
 Kontrolle der durch die Maßnahme betroffenen Bereiche der Ackerflächen auf mögliche Baue des Feldhamsters (7.V)
 Entwicklung eines neuen Gehölzrandes durch fachgerechten Rückschnitt
 Abgrenzung von Kompensationsflächen



Planungslegende:

Rad- und Gehweg mit zugelassener landschaftlicher Nutzung Asphalt	Dammböschung
Bankett	Einschnittsböschung
ausgemuldeten Grünfläche	Rabettmulde / ausgemuldeten Grünfläche mit Betroschlacke
Wendeweg landschaftlicher Verkehr	Straßenseitenflächen
Abbruch	Zuwegung Unterhaltungsdienst
Sickerstrang	gepl. Regenwasserkanal / gepl. Entwässerungsschacht
Durchlass	Hoch- / Tiefpunkt
Querneigungskeile	TS-Werte Hauptachse Fahrbahn
Fahrbaumaßnahme L426 nachrichtliche Darstellung	Bereich von 3m um den Baumstamm von Bäumen freilassen

Bestandslegende:

best. Revisionschicht	best. Hinweischild	best. Katastergrenze mit Grenzpunkt
best. Straßenlauf 50x30	best. Ortschild	best. Flurgrenze
best. Straßenlauf 50x50	best. Ortschild	best. Gestaltung
best. Sirkelstein	best. Werbeschild	best. Fernwässerleitung
best. Unterflurhydrant	best. Halbleiterschildd	best. Stromkabel Niederspannung
best. Oberflurhydrant	best. Papierkorb	best. Stauerkabel
best. Wasserzähler	best. Polypunkt	best. Beleuchtungskabel
best. Gasschäber	best. Landestafelbank	best. Lichtwellenleiterkabel
best. Stahlgittermast	best. Klammernstein	best. Differenzschutzkabel
best. Stahlnormast	best. Laubbäum	best. Erdungskabel
best. Stahlbetonmast	best. Nadelbaum	best. Stromleitung mit Spannung
best. Holzmast	best. Hecke	best. stillgelegte Leitung
best. Poller	best. Bewuchrand	best. Wasserleitung
best. Geländer	best. Höhe	best. Fernmeldeleitung
best. Sperrpfosten ohne Kette	best. Eingang/Einfahrt	best. Fernmeldeleitung
best. Sperrpfosten mit Kette	best. Kellerfenster / best. Lichtschacht	best. Kommunikationskabel
best. Schalkkasten	best. Schutzplanke erdich	best. Schutzplanke erdich
best. Kabelschacht	best. Schutzplanke doppelt	best. Schutzplanke doppelt
best. Leuchte	best. Schutzplanke erdich	best. Schutzplanke erdich
best. Lichtsignalleitung	best. Schutzplanke doppelt	best. Schutzplanke doppelt

c						
b						
a						
Nr.	Art der Änderung				Datum	Name
	1	2	3	4	5	6

HABERMEHL FOLLMANN
 INGENIEURGESELLSCHAFT MBH
 Büro Rhein-Neckar
 Malbesstraße 57 68219 Mannheim
 Tel. 0621 139 15 87 2-9 Fax 0621 139 15 87 2-19
 mail@habermehl-follmann.de www.habermehl-follmann.de

Projekt-Nr.: **RN 2012 040**

bearbeitet:	08/2022	DR
gezeichnet:	08/2022	FS
geprüft:	08/2022	KSo

Entwurfsbearbeitung: Landesbetrieb Mobilität Worms
 Schönauer Straße 5 67547 Worms
 Tel.: 06241/401-5 Fax: 06241/401-7990

bearbeitet:	Datum	Name
gezeichnet:		
geprüft:		

PLANFESTSTELLUNG

Straßenbauverwaltung: **Rheinland-Pfalz** Unterlage: 5.2 Blatt-Nr.: 2
 Lageplan

PROJUS-Nr.: SAP-Nr.: A.31-04-0067.01 Maßstab: 1:500

L426
 Ausbau der L426 zwischen Stackeden-Elsheim und Mainz-Lerchenberg durch Anlage eines Rad- und Gehwegs mit zugelassener landschaftlicher Nutzung
2. Bauabschnitt

aufgestellt: Worms, den 22.08.2022

Boulevard
 Stellvert. Dienststellenleiterin

RN 2012 040 27.09.22 LP-B403-0050-09 PLT LP-B403-0050-09 MKU 0,802 m² 138,0 x 89,4 cm